



HARVESTSTRATEGIES.ORG



BENOÎT GUERIN

## Fangstrategien: Fischereibewirtschaftung für das 21. Jahrhundert

**Fangstrategien modernisieren die Fischereibewirtschaftung und etablieren einen wissenschaftlich fundierten Ansatz, um eine produktive und nachhaltige Fischerei zu ermöglichen.**

DIE TRADITIONELLE FISCHEREIBEWIRTSCHAFTUNG erwies sich allzu oft als langsam und ineffektiv. Sie beruht auf regelmäßigen, aber nicht zuverlässigen Bewertungen der Gesundheit der Fischpopulationen, gefolgt von langwierigen, kontroversen Verhandlungen. Jetzt suchen Fischereimanager, sowohl international als auch im eigenen Land, nach einem alternativen Ansatz. Man spricht von Fangstrategien oder Bewirtschaftungsverfahren, um einen vorher vereinbarten, wissenschaftlich fundierten Ansatz für die Entscheidungsfindung zu gewährleisten.

*„Wir sind überzeugt, dass eine Fangstrategie der richtige Weg ist. Eine bessere Möglichkeit, Garantien für stabile Fangmöglichkeiten und langfristige Nachhaltigkeit zu schaffen, gibt es nicht. Der Fischereisektor freut sich darauf, Hand in Hand mit Wissenschaftlern und Managern an der rechtzeitigen Einführung dieses Systems zu arbeiten. Wir sind damit in der Lage, das Geschehen auf dem Meer richtig zu interpretieren.“*

Miren Garmendia, OPEGUI, Geschäftsführerin (CEO)

Fangstrategien verlagern die Perspektive von kurzfristigen, reaktiven Entscheidungen auf eine längerfristige Planung, die den Fischen, Fischern und Märkten zugute kommt. Der Ansatz ist vergleichbar mit einer Zustimmung zu den Regeln, bevor man ein Spiel beginnt. Fangstrategien basieren auf einer Reihe von Bewirtschaftungszielen, wie z. B. maximaler Ertrag, Marktstabilität und Erhaltung, die von Fischereimanagern festgelegt werden. Die operative Komponente der Fangstrategie wird als Fangkontrollregel (FKR) bezeichnet. Die FKR legt automatisch Fangmöglichkeiten, wie z. B. Fangbeschränkungen, basierend auf dem Populationsstatus fest. Ein technischer Modellierungsprozess wird verwendet, um die Fangstrategie auszuwählen, die die gewählten Bewirtschaftungsziele für die Fischart und die Fischerei am besten erfüllt, wobei alle inhärenten Unsicherheiten und natürlichen Schwankungen berücksichtigt werden. In dieser Hinsicht sorgen die Fangstrategien für eine robustere Bewirtschaftung gegenüber dem Klimawandel und anderen Erschütterungen des Fischereisystems.

## Fangstrategien von besonderer Bedeutung für die EU: Beispiele in der ICCAT

### VERABSCHIEDET:

#### NORDATLANTISCHER WEISSER THUN

Weißer Thun ist eine kommerzielle Thunfischart, die besonders für Spanien, Frankreich und Irland wichtig ist. Die Internationale Kommission für die Erhaltung der Thunfischbestände im Atlantik (ICCAT) hat 2017 eine Fangkontrollregelung für Weißen Thun verabschiedet und plant, die FKR im Jahr 2021 in eine vollständige Fangstrategie umzuwandeln. Als die FKR im Jahr 2020 angewandt wurde, um die Bewirtschaftung für



LUNA MARINA

2021 zu bestimmen, wurde die Fanggrenze automatisch und ohne Widerspruch um 12 % erhöht, trotz der Absage des Jahrestreffens aufgrund von COVID-19. Dies war ein Novum für eine von der ICCAT verwalteten Art und ein Beweis für die Stabilität des Fangstrategienansatzes.

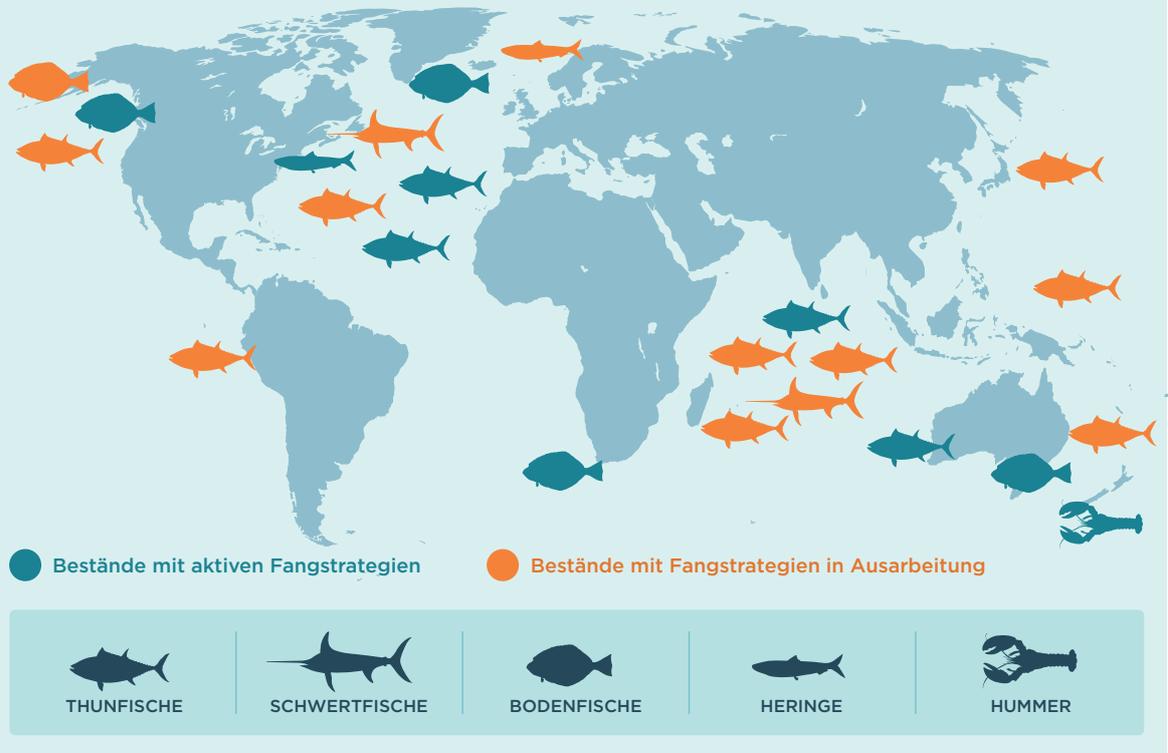


### Effektive Fangstrategien:

- Ermöglichen eine schnelle und effiziente Reaktion der Manager, um die Gesundheit der Ressourcen und die langfristige Rentabilität sicherzustellen.
- Vermitteln allen Beteiligten, einschließlich Fischern und Märkten, eine klare, langfristige Vision von einem nachhaltigen Bestand und einer nachhaltigen Fischerei.
- Vermeiden zeitraubende und kostspielige Verhandlungen oder Unterbrechungen in der Bewirtschaftung wie bei einer Pandemie.
- Gleichen natürliche Variabilität und wissenschaftliche Unsicherheit aus.
- Berücksichtigen Risiken und balancieren Kompromisse aus, wie z. B. die Maximierung des Fangs bei gleichzeitigem Schutz einer Art.
- Erhöhen die Marktstabilität und verbessern die Planbarkeit für die Fischereiindustrie, da Entscheidungen in der Bewirtschaftung vorhersehbar sind.
- Halten bewährte Praktiken der modernen Fischereibewirtschaftung in Übereinstimmung mit dem Fischbestandsabkommen der Vereinten Nationen und den Zertifizierungsstandards des Marine Stewardship Council ein.
- Setzen den Vorsorgeansatz effektiv um.

## Fallstudien zu Fangstrategien in der globalen Fischerei

Für eine Vielzahl von Fischereisektoren auf der ganzen Welt – Raubfische und Beutetiere, Oberflächenarten und Bodenfische, internationale und heimische – gibt es bereits Fangstrategien oder sie befinden sich in der Ausarbeitung.



### IN AUSARBEITUNG: OST- UND WEST-ATLANTISCHER BLAUFLOSSETHUN

Die ICCAT wird voraussichtlich im Jahr 2022 eine vollständig spezifizierte Fangstrategie für beide Populationen des atlantischen Blauflossenthuns annehmen. Wissenschaftler und Manager müssen die relative Leistungsfähigkeit einer Reihe von möglichen Fangstrategien abwägen, um diejenige auszuwählen, die ihre Ziele am ehesten erreicht. Die Hauptaufgabe in diesem Jahr ist es, diese Ziele für die Fischarten und die Fischerei zu finalisieren. Sobald die Fangstrategie umgesetzt



OCEANA

*„Die Einführung einer Fangstrategie für Blauflossenthun wird den Austausch zwischen Wissenschaftlern und Managern fördern, sodass die Entscheidungen auf den aktuellsten und fundiertesten wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhen. Sie ermöglicht es uns, eine sehr große Bandbreite an Unsicherheiten zu berücksichtigen, was die Wahrscheinlichkeit erhöht, dass die Bewirtschaftung ihre Ziele erfolgreich erreichen wird.“*

Dr. Tristan Rouyer, Ifremer, Frankreich

ist, werden die westlichen und östlichen Fangbeschränkungen auf der Grundlage des zuvor vereinbarten Rahmens festgelegt. Noch vor 12 Jahren befand sich der östliche Bestand aufgrund starker Rückgänge und illegaler Fischerei in einer Krise. Heute befinden wir uns an der Schwelle eines neuen Überflusses und einer wissenschaftlich fundierten, innovativen Bewirtschaftung für diesen Fisch, der für die EU und ihre Mitgliedsstaaten finanziell und kulturell so wichtig ist.

*„Sobald Fangstrategien angenommen wurden, werden vorher vereinbarte Bewirtschaftungsmaßnahmen als Reaktion auf Veränderungen des Bestandsstatus umgesetzt, was die Effizienz des Bewirtschaftungsprozesses erhöht. Diese Fangstrategien werden auf ihre Stabilität gegenüber den zugrundeliegenden Unsicherheiten getestet, wodurch sie im Vergleich zur traditionellen Fischereibewirtschaftung die Ziele für Fischpopulationen und Fischereien mit größerer Wahrscheinlichkeit erreichen.“*

Dr. Haritz Arrizabalaga, AZTI, Spanien



Zusätzlich zu Weißem und Blauflossenthun hat die ICCAT fünf weitere Fangstrategien in der Ausarbeitung. Alle anderen großen regionalen Fischereiorganisationen (RFMO) arbeiten ebenfalls mit Fangstrategien oder entwickeln diese gerade. Immer mehr Nationen setzen Fangstrategien auch im eigenen Land um. Weil sie überfischte Bestände erfolgreich wiederaufbauen und gesunde Bestände auf einem nachhaltigen Niveau halten, ob für Raubfische wie den Roten Thun oder Beutetiere wie den Atlantischen Hering, sind Fangstrategien die Zukunft der Fischereibewirtschaftung. ■



**Um diese sich entwickelnden Fangstrategien zur Umsetzung voranzutreiben, sollten Politiker, Wissenschaftler, Manager, Wirtschaftsvertreter und andere Interessenvertreter ihre aktive Unterstützung für die Verabschiedung in Übereinstimmung mit den aktuellen Zeitplänen zeigen, die für jeden Bestand in jeder RFMO festgelegt wurden.** Eine vorsorgliche Fangstrategie in Kombination mit einer effektiven Compliance-Regelung kann die vollständige Erholung dezimierter Populationen sicherstellen und eine nachhaltige und profitable Fischerei bis weit in die Zukunft ermöglichen.

*„Metro setzt sich für die Unterstützung von Initiativen ein, die die RFMO-Bewirtschaftung des Thunfischfangs stärken, unter anderem durch Fangstrategien und Fangkontrollregeln, daher unsere Gründungsmitgliedschaft in der Global Tuna Alliance.“*

Andrea Weber, Leiterin der Unternehmensverantwortung, Metro A.G.



[WWW.HARVESTSTRATEGIES.ORG](http://WWW.HARVESTSTRATEGIES.ORG)

KONTAKT: [info@harveststrategies.org](mailto:info@harveststrategies.org)